

Henning Schmiedt – „ARTIST IN RESIDENCE“

DER KULTURWERKSTATT WESTEND BREMEN IM RAHMEN DES „TRANSITION 2010“ PROJEKTS

Henning Schmiedt wird als „Artist in residence“ der Kulturwerkstatt westend in Bremen im Rahmen von „Transition 2010“ seine Hommage an zwei der bedeutendsten kulturellen Persönlichkeiten unserer Zeit, Mikis Theodorakis und Zülfü Livaneli, thematisieren.

Beide haben maßgeblich die nationale kulturelle Identität ihrer Völker bestimmt, gleichzeitig aber immer den verbindenden und grenzüberwindenden Charakter ihrer Kunst betont.

Der Zielsetzung von „Transition 2010“ werden sie damit in ihrer humanistischen Grundhaltung idealtypisch gerecht.

Es ist ein Glücksfall, dass Henning Schmiedt sowohl mit Mikis Theodorakis als auch mit Zülfü Livaneli über viele Jahre als künstlerischer Partner, Arrangeur und Pianist eine intensive Zusammenarbeit und Partnerschaft verbindet.

Der musikalischen Leiter des westend, Peter Dahm, ermöglicht es jetzt im Rahmen von Transition 2010, diese Zusammenarbeit zu thematisieren.

Henning Schmiedt zeigt in Form von Konzerten, Workshops, Akademien die vielfältigen Facetten der Zusammenarbeit. Er vermittelt Geschichte, stellt aktuelle Interpreten und Werke vor. Darüber hinaus komponiert er Werke als Hommage an beide Komponisten, die im westend uraufgeführt werden.

Peter Dahm als Musikalischer Leiter der Kulturwerkstatt Bremen und des westendProjektOrchesters, als Initiator der „Transition“- Projekte und musikalischer Partner von Henning Schmiedt ist dabei Gastgeber und künstlerischer Produzent von „Transition 2010“.



grußwort BÜRGERMEISTER JENS BÖRNSEN

Liebe Leserin,
lieber Leser,

ich begrüße es sehr, dass die Kulturwerkstatt Westend das Projekt „Transition“ 2010 fortsetzt. Einen musikalischen Brückenschlag zwischen West und Ost zu schaffen und so eine transkulturelle Zusammenarbeit zu etablieren – dieser Ansatz passt hervorragend in eine weltoffene Hansestadt wie Bremen. Hier bei uns an der Weser – und besonders im Bremer Westen – kommen seit Jahrhunderten Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen friedlich zusammen. Dieser besonderen Tradition trägt „Transition“ in wunderbarer Weise Rechnung.

In den vergangenen Jahren wurde durch die Etablierung des Westend Projektorchesters der musikalische Austausch zwischen Bremen und der Türkei deutlich vorangebracht. Sowohl beim Publikum als auch bei den beteiligten Musikerinnen und Musikern die Sinne und die Seele zu öffnen, ist ein ehrenwertes, ein lohnendes Unterfangen. Gerade in unserer heutigen, globalisierten Zeit ist das gegenseitige Verstehen wichtiger denn je. Die Kultur - und ganz besonders die Musik - kann hier einen entscheidenden Beitrag leisten.

Im Frühjahr widmet sich „Transition“ den Werken des türkischen Komponisten, Sängers und Filmemachers Zülfü Livaneli, im Herbst steht der griechische Autor und Komponist Mikis Theodorakis im Fokus.

Ich bin zuversichtlich, dass durch „Transition“ der Brückenschlag nach Istanbul, Izmir und Thessaloniki gelingt.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für dieses wunderbare Projekt. Dem Publikum wie auch den Mitwirkenden wünsche ich viel Vergnügen.

Herzlichst, Ihr

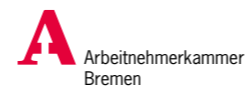
Bürgermeister Jens Böhrnsen,
Präsident des Senats und Senator für Kultur



„TRANSITION 2010“ WIRD GEFÖRDERT VON
„BREMEN - STADT DER VIELEN KULTUREN“



DAS WESTEND WIRD GEFÖRDERT VON:
ARBEITNEHMERKAMMER BREMEN · SENATOR FÜR KULTUR



Der Senator für Kultur



die **anfahrt**
ZUM **WESTEND**
Zu erreichen sind wir mit den Linien 2 und 10, Haltestelle WALLER FRIEDHOF, gegenüber der Eissporthalle PARADICE.

 **westend**
KULTUR. WERKSTATT.

Waller Heerstraße 294 | 28219 Bremen
Tel. 0421.616 04 55 | Fax. 0421.616 36 38
info@westend-bremen.de | www.westend-bremen.de


transition 2010
INTERKULTURELLE PROJEKTREIHE
DER KULTURWERKSTATT WESTEND

ZÜLFÜ LIVANELI

westend
KULTUR. WERKSTATT.

Eine
Hommage
an Zülfü
Livaneli

Konzerte
Workshop
Filmabend

06.-09. MAI 2010

DO 06 20:00 KONZERT

mutluluk - glückseligkeit hommage an zülfü livaneli

12.-/ERM. 10.-

Livaneli hat mit seinem Roman Mutluluk-Glückseligkeit eine Zustandsbeschreibung der komplexen Verwerfungen in der heutigen türkischen Gesellschaft versucht. Die Türkei am Scheideweg und Livaneli als streitbarer Vertreter einer demokratischen Türkei.

Das Streben nach Glück, das Exil, Nationalismus und religiöser Fundamentalismus, es sind die immer wieder die gleichen humanistischen Themen, die Livaneli bewegen und auch Themen seiner Lieder werden.

Der heutige Abend ist eine musikalische Hommage an Zülfü Livaneli, musikalisch umgesetzt von Peter Dahm und Henning Schmiedt.

Der Pianist Henning Schmiedt arbeitet mit Livaneli seit Anfang der 90er Jahre zusammen.

Peter Dahm ist Saxofonist und Initiator von Konzertreihen und interkulturellen Projekten. Beide haben eine sensible musikalische Sprache entwickelt, die von Kommunikation und musikalischen Ausdruck geprägt ist.

Alle Melodien sind speziell konzertant für Saxofone und Klavier bearbeitet worden.

FR 07 20:00 FILMABEND

mutluluk - glückseligkeit - bliss von zülfü livaneli

EINTRITT FREI

Ein kleines Dorf in Ostanatolien ist in Aufruhr. Ein junges Mädchen soll sterben, weil der Imam sie vergewaltigt hat. Ihr Cousin, gerade aus dem Krieg gegen die kurdische PKK zurückgekehrt, soll sie nach Istanbul bringen, um sie zu ermorden. Doch dort stoßen die beiden auf eine ganz andere Türkei. Ihre Weltbilder geraten ins Wanken ...

Mutluluk ist ein türkischer Spielfilm des Regisseurs Abdullah Oğuz aus dem Jahr 2007. Die Romanverfilmung des internationalen Bestsellers Glückseligkeit von Zülfü Livaneli erhielt Auszeichnungen auf mehreren bedeutenden Festivals. Das Canberra Internationale Filmfestival nannte Mutluluk „ein unkonventionelles Roadmovie, in dem der Vollstrecker eines Ehrenmordes und sein Opfer auf eine Selbstentdeckungsreise gehen“. Christine Schlötzer von der Süddeutschen Zeitung rezensierte den Film als „großes Unterhaltungskino“. Atilla Dorsay von der Sabah sah einen Film über „eine große Liebe“ und Jugu Abraham (dearcinema.com) sprach von „einfach himmlischem Kino“.

SA 08 20:00 KONZERT

east west orchestra - filmmusik von zülfü livaneli

14.-/ERM. 12.-

Der crosskulturelle Ansatz der Verständigung der Kulturen ist eine künstlerische und politische Maxime des vielseitigsten türkischen Künstlers Zülfü Livaneli. Er findet seinen Ausdruck in der Zusammenarbeit jenseits politischer, sprachlicher und kultureller Grenzen. Seine Musik ist auf einzigartige Weise in das kollektive Bewußtsein der heutigen Türkei integriert. Auch ihm politisch fern stehende Landsleute singen ganz selbstverständlich seine Melodien.

Das East West Orchestra, in dem sowohl türkische als auch Musiker aus anderen Ländern spielen, begleitet Zülfü Livaneli bei seinen Konzerten, ist aber auch als eigenständiges Ensemble present.

In Bremen wird das East West Orchestra ein Programm präsentieren, das sich vor allem mit dem Filmmusikalischen Schaffen von Livaneli auseinandersetzt.

Klassiker wie Yol oder Sürü werden neben aktuellen Produktion wie Mutluluk und Veda stehen, authentisch interpretiert von den Solisten und Arrangeuren seiner Musik.

→ Info **Konzert findet in der Immanuel-Kapelle Elisabethstr. 17-18 statt!**

Besetzung Halil Karaduman . Kanoun, Vokal) Ferhat Livaneli . Gitarre, Vokal)
Ulrich Maiss . Cello) H.D.Lorenz . Bass) Christos Gotsinas . Drums)
Henning Schmiedt . Klavier)

SO 09 15-18 UHR

die kraft der melodie WORKSHOP

20.- EURO

Livanelis Musik steht im Kontext in einer immens reichen monophonen Tradition. Man muss es in einem mitteleuropäischen und polyphonen geprägten Kulturkreis hin und wieder betonen: der Reichtum der Polyphonie, der Mehrtönigkeit in Mitteleuropa hat seine Entsprechung in der Vielfalt der Skalen, Makkams in der Türkei.

Die Kraft der Melodien Livanelis ist auch westlichen Ohren eingängig- als nonverbale Universalsprache, als Träger von Emotion und Verständigung.

Peter Dahm und Henning Schmiedt haben die Probe aufs Exempel gemacht und erläutern die künstlerische Herangehensweise zu ihrem neuen Livaneli-Programm. Gemeinsam mit Workshopteilnehmern werden Lieder von Livaneli erarbeitet und neue interpretiert.

Leitung Peter Dahm . Saxofon) Henning Schmiedt . Klavier)
Anmeldung für den Workshop bei Peter Dahm: 0421- 49 49 00

Besetzung Peter Dahm . Saxofon) Henning Schmiedt . Klavier)

→ Info Wir zeigen den Film in türkischer Sprache mit englischem Untertitel.

